



# Kirchenbote

**der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eschau**

mit Dammbach, Eschau, Heimbuchenthal, Hobbach,  
Mönchberg, Ober-und Unteraulenbach, Röllbach, Rück-Schippach,  
Sommerau, Schmachtenberg, Wildensee, Wildenstein

**2023/ Heft 3**

**Aug. 2023 - Okt. 2023**



Foto: Jutz

*Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem HERRN,  
denn er kommt, um die Erde zu richten,  
(1. Chronik 16,33)*

# INHALT UND IMPRESSUM

Titel .....	1
Inhalt und Impressum .....	2
Auf ein Wort .....	3
Aus der Gemeinde .....	4-6
Aus den Kirchenbüchern .....	7-10
Termine .....	11-14
Extra für Kinder und Familien .....	15-16
Extra für Jugendliche .....	17
Gottesdienste .....	18-23
Aus der Abenteuerland .....	24
Aus der Bücherei .....	25
Aus dem Diakonieverein .....	26
Rückblick .....	27-34
Kontakt .....	35
Konfirmation 2023 .....	36

Wenn Sie die Arbeit unserer Gemeinde finanziell unterstützen wollen, freuen wir uns über eine Spende auf unser Konto bei der **Raiffeisenbank Elsavatal, IBAN: DE09 7966 5540 0000 0312 24, BIC: GENODEF1EAU**. Herzlichen Dank und vergelt' s Gott!

## Impressum

**Herausgeber:** Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eschau  
Pfarrerin Romina Englert (V.i.S.d.P.)

**Bei der Erstellung dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:**

Fritz Berninger, Markus Englert, Romina Englert, Britta Heider, Evi Neu, Ute Obst-Freudenberger (Bei den nichtredaktionellen Beiträgen ist der Verfasser bzw. die Verfasserin angegeben.)

**Druck:** Dauphin Druck & Verlags GmbH & Co.KG  
Ostring 9a · 63762 Großostheim  
Tel. 09371-66807-0 [www.dauphin-druck.de](http://www.dauphin-druck.de)



**Redaktionsschluss** für den nächsten Kirchenboten ist der 7. Oktober 2023. Bitte reichen Sie die Artikel und Beiträge rechtzeitig im Gemeindebüro ein.



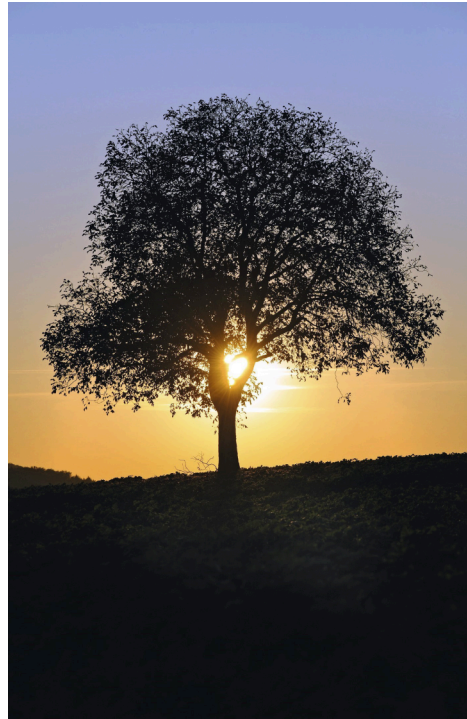
### Die Bäume würden jubeln...

Zu trockene Sommer, viele heftige Stürme – und der Borkenkäfer hat ein leichtes Spiel. Baumriesen, die hundert Jahre und länger die Landschaft prägten, sterben und geben ein trauriges Bild ab. In der Bibel finden sich viele Beispiele, was Bäume für die Welt sein können: Schutz vor Unwettern, Lebensraum für Mensch und Tier, Symbol für die Kraft und Güte Gottes und die Stärke des Glaubens.

Gott ist Schöpfer und Richter der Welt. Die Bibel verweist darauf, dass Mensch, Tier und Umwelt sich glücklich schätzen können, diesen Gott, der die Feinde richtet, an seiner Seite zu haben.

Ist uns schon mal die Idee gekommen, dass wir selbst die Feinde sind und den Richtspruch Gottes fürchten sollten?

Ich stelle mir vor die Natur, die Bäume klagen an. Es ist ja augenfällig, dass unser Umgang mit der Schöpfung zu dem traurigen Bild führt, das zum Beispiel die Wälder abgeben. Die Bäume hätten allen Grund zum Jubel, wenn den Tätern endlich das Handwerk gelegt würde. Wir stimmen nur zu gern in die Jubelsalmen ein, preisen Gottes Schöpferkraft und hoffen



darauf, dass Gott sein Werk beschützt.

Ja, beschützt, aber vor wem? Wir denken oft: Die Gottlosen sind die Feinde. Wie weit weg sind wir aber selbst von Gott, dass wir seine Schöpfung, unsere Welt zum Teufel gehen lassen?

Die Bäume des Waldes würden jedenfalls jubeln, wenn ihren Peinigern das Handwerk gelegt würde.

*Carmen Jäger*

### Neue Gesichter in unserem Team

Im Herbst kommt frischer Wind in unsere hauptamtliche Runde. Sowohl das Team unserer Kirchengemeinde als auch das Abenteuerlandteam bekommt Unterstützung. Wir heißen schon jetzt alle neuen Mitarbeitenden herzlich in unserer Mitte willkommen. Schön, dass ihr da seid! Wir freuen uns auf Euch!

Ich bin **Lena Riegel** und werde ab dem 01. September als **Jugendreferentin** in Ihrer Kirchengemeinde arbeiten.

Ich bin in einem wirklich sehr kleinen mittelfränkischen Dorf aufgewachsen. Durch meine eigene Konfirmation bin ich in den Kontakt mit der evangelischen Jugend gekommen. Da in meinem Dorf das Gemeinde-leben nur wenig mit einer aktiven Kinder- und Jugendarbeit zu tun hat, empfand ich die jährlichen Freizeiten als wichtige und prägende Momente meines Glaubenslebens. Die Gemeinschaft dort und das besondere Freizeiten-Gefühl weckten in mir den Wunsch, selbst solche Freizeiten zu gestalten, damit auch andere diese besonderen (Glaubens-)Erfahrungen machen können. In meinem FSJ in der Diakoniegemeinschaft Puschen-dorf wurde mir bewusst, dass solche Momente überall stattfinden können, wo Menschen begeistert im Glauben zusammenkommen und Räume sind, in denen Menschen mit ihren Fragen, Talenten und Möglichkeiten einen



Platz haben. So hat es mich dann zum Studiengang Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit an der Evangelischen Hochschule in Nürnberg gezogen. Nach den vier Jahren Studium hat mich der Vorbereitungsdienst in den Spessart nach Goldbach in die Johanneskirche verschlagen. Zwei Jahre durfte ich dort meinen zweiten Ausbildungsabschnitt absolvieren und habe gemerkt, dass ich in der Gemeinde, ganz besonders in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, mit meiner aufgeschlossenen, motivierten und begeisterungsfähigen Art richtig bin. Und nun freue ich mich auf Sie!

*Ihre Lena Riegel*

## AUS DER GEMEINDE

Ich bin **Yasemin Hamurcu** und 16 Jahre alt. Ab dem 1. September bin ich **FSJlerin** in Ihrer Gemeinde. Zur Hälfte arbeite ich dabei in der Kirche mit und zur anderen Hälfte bin ich im Abenteuerland unterwegs. Ich habe mich für das FSJ entschieden, weil der Umgang mit Kindern mir Spaß macht und es mir helfen soll bei der Entscheidung für meinem Beruf.



Mein Name ist **Martha Haas**, ich komme aus Eschau und bin 16 Jahre alt. Im September beginne ich meine **Ausbildung zur Erzieherin** an der Fachakademie für Sozialpädagogik. Ich möchte gerne Erzieherin werden, da ich in meiner Freizeit viel mit Kindern und Jugendlichen zu tun habe und ich es schön finde ihre Entwicklung aktiv mitzerleben.

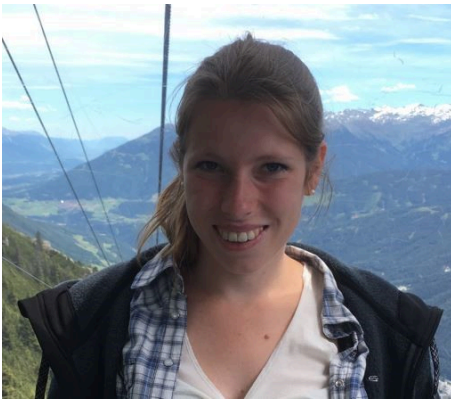
Mein Name ist **Corinna Flicker**, ich bin 40 Jahre alt und komme aus Großheubach. Ich bin Mutter von 4 Kindern die im Alter von 10 bis 18 Jahre sind. In meiner Freizeit singe ich in verschiedenen Chören und bin Betreuerin von einem Kinder- und Jugendchor. Letztes Jahr (2022) absolvierte ich den Kurs zur **Assistenzkraft** im Kindergarten und freue mich nun ab 1. September auf die Arbeit im Abenteuerland.





## AUS DER GEMEINDE

Mein Name ist **Antonia Jung**. Ich bin 21 Jahre alt und wohne in Erlenbach. Zurzeit besuche ich die Fachakademie in Aschaffenburg. Nachdem ich meine Abschlussprüfungen erfolgreich absolviert habe, starte ich im September mein Anerkennungsjahr als **Erzieherin** in der Krippe. In meiner Freizeit tanze ich Showtanz und Garde.



Ich heiße **Therese Abt**, bin 31 Jahre alt und wohne mit meinem Mann in Schmachtenberg. In meiner Freizeit bin ich oft mit Freunden oder meinem Pferd in der Natur unterwegs. Meine praxisintegrierte Ausbildung zur **Erzieherin** schließe ich im Juli dieses Jahres ab und arbeite ab dem 01. August im Kindergarten.

Am Sonntag, dem **17. September**, werden wir alle neuen Mitarbeitenden im Gottesdienst **um 09.00 Uhr in der Epiphaniaskirche** willkommen heißen und für ihren Dienst in und an unserer Gemeinde segnen. Im Anschluss findet ein Empfang statt, bei dem Sie mit ihnen persönlich ins Gespräch kommen können.

### Ihre Spende für die Zukunft unseres Kirchenbotens

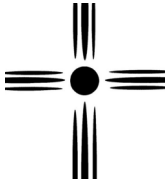
Liebe Freunde unseres Kirchenbotens, zuverlässig vier Mal im Jahr wird Ihnen Dank vieler fleißiger Hände unser Gemeindebrief kostenfrei nach Hause gebracht. Damit wir das in Zukunft gesichert gewährleisten

können, bitten wir Sie um eine kleine Spende. Dieser Ausgabe liegt zu diesem Zweck ein Überweisungsträger bei. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!

*Markus Englert (Kirchenpfleger)*

## Freud und Leid in unserer Kirchengemeinde

Kirchlich bestattet wurden:



in Eschau

Getauft wurden:



in Eschau

**wurde aus Datenschutzgründen  
entfernt**

Getraut



## Hausbesuche

Sie würden sich über einen Besuch zu runden Geburtstagen oder anderen Jubelfeiern freuen? Dann melden Sie sich gerne bei uns im Gemeindebüro. Sie können auch jederzeit sonst einen Besuchstermin zum Gespräch oder Hausabendmahl vereinbaren – natürlich auch ohne besonderen Anlass. Pfarrerin Romina Englert freut sich sehr, wenn sie Sie besuchen darf.

## AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

### Taufeiern in unserer Gemeinde



In der Taufe sagt Gott JA zu einem Menschen und wir als Kirchengemeinde freuen uns jedes mal wieder sehr, ein weiteres Kind Gottes offiziell in unserer Mitte begrüßen zu dürfen. Herzliche Einladung zu folgendem Gottesdienst: **in der Epiphaniaskirche**

**05.08. um 11.00 Uhr (Fam. Kaufmann)**

**23.09. um 11.00 Uhr (Fam. Pimentel Hartmann)**

### Folgende festen Tauftermine bieten wir an:

Im September: 16.09. / 17.09.

Im Oktober: 14.10. / 15.10.

Im November: 18.11 / 19.11.

Im Dezember: 09.12. / 10.12.

Gerne taufen wir auch jederzeit nach Absprache im Gemeindegottesdienst.

Sollten Sie einen extra Taufgottesdienst für Ihr Kind wünschen, melden Sie sich bitte unter Beachtung der Gebührenordnung in unserem Gemeindebüro.

### Kirchlich heiraten in der Kirchengemeinde Eschau

Diese Paare bekräftigen ihr Ja zueinander vor Gott und ihren Lieben in unserer Kirchengemeinde. Wir freuen uns mit ihnen und bitten für ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg um Gottes Segen:



Im

Sa

Sa

Im

San

**wurde aus Datenschutzgründen entfernt**

### Anmeldung von Kasualien

Bei Taufen, Trauungen, Ehejubiläen und anderen anlassbezogenen Segensfeiern begleiten wir Sie gerne. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro, schauen Sie auf unsere Internetseite unter „Lebensbegleitung“ oder scannen den QR-Code.





# AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

## Jubelkonfirmationswochenende

In Mai durften wir mit knapp 200 Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden ihr Konfirmationsjubiläum begehen. Aufgrund von Corona und der Innensanierung der Epiphaniaskirche feierten wir gleich viermal mit den Jubelkonfirmationsjahren der Jahre 2020, 2021, 2022 und 2023. Vierfach Grund zum Jubeln! Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren von Herzen und wünschen ihnen weiterhin Gottes reichen Segen für ihren Lebensweg.



## AUS DEN KICHENBÜCHERN



Wir Jubelkonfirmanden möchten uns herzlich bei Pfarrerin Romina Englert bedanken für die unvergesslichen Gottesdienste. Gesegnet und bestärkt im Glauben gehen wir nun in die nächsten Jahre. Vielen Dank auch an Johannes Happ und Eva-Maria Völker für die wunderbare musikalische Orgelbegleitung, den Blumenfrauen für den herrlichen Blumenschmuck, dem Kirchenvorstand für den Sektempfang im Anschluss an die vier Gottesdienste, unserem Messner Werner Amendt für seine ständige Präsenz sowie unserer Gemeinde-Assistentin Britta Heider für die Erstellung der zahlreichen Urkunden.

## TERMINE

### Weinlese im Seniorencafé

Dreimal im Jahr laden wir alle Seniorinnen und Senioren ab 70 zum Seniorencafé zu uns ins Kana-Haus ein. Bei unserer "Herbstausgabe" ist diesmal Weinlese-zeit. Nachdem wir uns mit Kaffee und Kuchen gestärkt haben, erwarten Sie Rätsel und Geschichten rund um die edlen Tropfen. Wenn das nicht verspricht, ein unterhaltsamer Nachmittag zu werden!



Falls Sie am 20. September ab 14.30 Uhr dabei sein wollen, melden Sie sich bitte spätestens bis zum 14. September entweder im Pfarrbüro (09374/1270) oder bei unserer Seniorenbeauftragten Elisabeth Rippl (09374/2137) an. Wir freuen uns!

### Regelmäßige Termine

Tag	Uhrzeit	Veranstaltung
Montags (1. des Monats)	14.00 Uhr	Frauenkreis: Handarbeit und Gespräche, ORT: Am Mühlbach 1, Eschau KONTAKT: Gudrun Berk
Dienstags	09.45 Uhr	Okum. Krabbelgruppe, ORT: Gemeinschaftshaus, Sommerau oder bei schönem Wetter im Freien KONTAKT: Pinja Bodirsky
	16.00 Uhr	Kinder- und Jugendbücherei, ORT: Kana-Haus, Eschau KONTAKT: Ute Obst-Freudenberger
Donnerstags	14.00 Uhr	Seniorenkreis - Spiele (im Wechsel), ORT: Am Mühlbach 1, Eschau KONTAKT: Gemeindebüro
	14.30 Uhr	Bibelstunde (im Wechsel), ORT: Kana-Haus, Eschau KONTAKT: Franz-Josef Döring
	17.00 Uhr	Kinder- und Jugendbücherei, ORT: Kana-Haus, Eschau KONTAKT: Ute Obst-Freudenberger
Freitags	16.00 Uhr	Kinder- und Jugendbücherei, ORT: Kana-Haus, Eschau KONTAKT: Ute Obst-Freudenberger





## TERMINE

### Gemeindeversammlung am 29. Oktober 2023

Miteinander im Gespräch über die Themen, die bewegen

Auch in diesem Jahr findet die Gemeindeversammlung direkt im Anschluss an den Gottesdienst zum Reformationsfest statt. Sie soll dazu dienen, dass Menschen aus der Gemeinde mit ihren gewählten Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern, sowie mit dem hauptamtlichen Team über aktuelle Themen, die die Gemeinde beschäftigen, miteinander ins Gespräch kommen.

#### WER:

Jeder, der als Mitglied der evangelisch-lutherischen Kirche zur Ortsgemeinde Eschau gehört

#### WANN:

am 29. Oktober im Anschluss an den Gottesdienst

#### WO:

Kana-Haus, Rathausstr. 15, Eschau

- TOP1: Begrüßung durch die Vorsitzende
- TOP2: Bericht aus der KiTa Abenteuerland
- TOP3: Entwicklungen in der Region
- TOP4: Informationen zur Kirchensanierung
- TOP5: Vorausblick auf die Kirchenvorstandswahlen
- TOP6: Perspektiven, Ideen, Visionen
- TOP7: Geistlicher Abschluss

Sollten Sie weitere Punkte für die Tagesordnung haben, wenden Sie sich bitte bis spätestens 8 Tage vor der Gemeindeversammlung an die Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Iris Degen. Wir freuen uns auf Sie!

*Ihr Kirchenvorstand*

### Ökumenische Krea(k)tivgruppe

Kreativität und Aktivität ist eine wunderbare Mischung, sich als Geschöpf Gottes zu entfalten. Mit der ökumenischen "Krea(k)tivgruppe" möchten wir Kindern und Jugendlichen jeden Alters (je nachdem um welche Veranstaltung es sich handelt) eine abwechslungsreiche kleine Auszeit vom Alltag bieten, bei der sie sich selbst ausprobieren und Allerlei entdecken können.



**Die Termine werden im Internet und im Amtsblatt bekannt gegeben.**

KONTAKT: Simone Albert und Madlen Kranich (0162-2179888)

## Erntedankfest - Gottes gute Gaben feiern

### ERNTE-DANKSAMPLUNG

**Am Samstag, den 23. September,** sammeln in Eschau unsere Konfis zwischen 11.00 Uhr und 16.00 Uhr die Erntegaben ein. In Wildensee sind zwischen 10.30 Uhr und 12.00 Uhr die Kinderkirchenkinder in Aktion unterwegs. Wenn Sie also etwas aus dem Garten beisteuern können, damit auch in diesem Jahr unsere Kirchen zu Erntedank farbenfroh und reich geschmückt werden können, halten Sie die Gaben gerne bereit. Wenn Sie ganz sicher gehen wollen, dass Ihre Gaben auch abgeholt werden, melden Sie sich einfach vorher bei uns im Gemeindebüro. Das Gemeindegebiet ist groß und wir können daher nicht mit letzter Gewissheit sicherstellen, dass die Sammel-Teams in alle Bereiche kommen. Selbstverständlich können Sie Ihre Erntegaben am Samstag auch direkt bei der jeweiligen Kirche abgeben.

Schon im Voraus: Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihre guten Gaben!

### ERNTE-DANK FEIERN

Auch in diesem Jahr laden wir Sie herzlich ein mit uns dieses besondere Fest im Kirchenjahr in einem unserer Gottesdienste zu feiern:



#### **23. September um 10.00 Uhr**

Kinderkirche in Aktion in Wildensee  
(Genauere Informationen auf S. 16)

#### **24. September um 09.00 Uhr**

Festgottesdienst mit Abendmahl in  
der Epiphaniaskirche  
(Wandelkommunion)

#### **24. September um 10.30 Uhr**

Festgottesdienst mit Abendmahl in  
der Kirche "Zum guten Hirten"  
(Wandelkommunion)

#### **01. Oktober um 10.30 Uhr**

Kirche für Groß und Klein in Eschau  
(Genauere Informationen auf S. 16)

Tanz- & Salonorchester

# El' Sova



*Eine musikalische Reise in die 20er, 30er und 40er Jahre des letzten Jahrhunderts*

**Samstag, 21. Okt.**  
**EPIPHANIAS-KIRCHE**  
**ESCHAU**

Einlass 18.00 Uhr – Beginn 19.00 Uhr  
Eintritt frei, wir freuen uns über Spenden!



## EXTRA FÜR KINDER UND FAMILIEN

### MINIGOTTESDIENST

Mit unseren Kleinsten feiern wir am 08. Oktober um 10.30 Uhr unter dem Motto "Sei behütet" einen bunten Mini-Gottesdienst in der Epiphaniaskirche. Eingeladen sind alle Kinder ab 0 Jahren mit ihren Müttern, Vätern, Großeltern, Geschwistern, Paten... Es wird gesungen, gelacht, gespielt und eine spannende Geschichte miterlebt. Im Anschluss gibt es etwas zu essen, Spiele und manches mehr für die ganze Familie.



### ÖKUMENISCHE KRABELGRUPPE

Immer wieder dienstags trifft sich von 9.45 Uhr bis 11.15 Uhr die ökumenische Krabbelgruppe am Gemeinschaftshaus Sommerau. In gemütlicher Runde können die Kleinsten die Welt entdecken und die Eltern sich austauschen über alles, was grad dran ist. Bei schönem Wetter geht es auch raus in die Natur.

KONTAKT: Pinja Bodirsky (01522 - 7939375)



### DIE KIRCHENTENDECKER

**Der Kurs für neugierige Abenteurer im Alter zwischen 9 und 11 Jahren**



Im kommenden Herbst laden wir alle Kinder der 3. und 4. Klasse, die zu unserer Kirchengemeinde gehören, herzlich zu spannenden Abenteuern mit den Kirchenentdeckern ein. Gemeinsam wollen wir die Bibel, den Glauben und unsere Kirchengemeinde erkunden. Dabei wird auch immer jede Menge gespielt, geredet, gesungen und gelacht.

Wir treffen uns von September bis Januar an zehn Nachmittagen freitags von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Kana-Haus. Nach einer Ankomm-Zeit und einem gemeinsamen Beginn teilen wir uns in Gruppen auf, in denen wir uns mit jeweils einem spannenden neuen Thema beschäftigen und Du all Deine Fragen zu Gott und zur Welt loswerden kannst. Wenn Du auch ein Kirchenentdecker werden willst, dann melde Dich bis zum 14. September bei uns im Gemeindebüro an. Das Kirchenentdecker-Team freut sich auf viele, spannende Abenteuer mit Dir!

### KINDERKIRCHE

Bei uns in der Kinderkirche geht es im Herbst tierisch weiter: Du triffst noch mehr Tiere, mit denen Du etwas Spannendes erleben kannst.

Alle Kinder zwischen drei und zwölf Jahren sind dazu herzlich willkommen. Wer sich noch nicht allein traut, darf jederzeit auch eine Begleitperson mitbringen. Schau vorbei und mach mit. Wir freuen uns auf Dich!



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

### KINDERKIRCHE IN AKTION AM 23. SEPTEMBER

#### „Mit dem Eichhörnchen Erntegaben sammeln“



An diesem Samstagvormittag treffen wir uns von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr in Wildensee in der Kirche „Zum guten Hirten“ zu einem ganz besonderen Projekt. Mit dem Eichhörnchen entdecken wir, was Gott uns alles schenkt und machen uns auf den Weg durch Wildensee, um die Erntedankgaben zu sammeln. Am Ende schmücken wir zusammen die Kirche für das Erntedankfest mit all den Gaben, für die wir Gott dankbar sind - und vielem mehr...

### KINDERKIRCHE FÜR GROß UND KLEIN AM 01. OKTOBER

#### "Versammlung der Tiere unter dem Regebogen"



An Erntedank feiern wir eine ganz besondere Kinderkirche, zu der nicht nur die Kleinen, sondern auch die Großen eingeladen sind. Um 09.30 Uhr treffen wir uns im Kana-Haus zur "Kiki-Aktion Suppenküche": Dann heißt es ran an die Messer und Kochlöffel, denn wir kochen gemeinsam eine leckere Erntedanksuppe, die wir nach dem Gottesdienst zusammen genießen können. Um 10.30 Uhr startet dann unsere Kinderkirchenarche auf ihre letzte Expedition mit der Kirche für Groß und Klein in der Epiphaniaskirche. Alle Kinder, die im vergangenen Jahr fleißig Tiere in ihr persönliches Kinderkirchenschiff eingeladen haben, bekommen an diesem Tag ihre Arche überreicht. Und Achtung: Demjenigen, der am meisten Tiere gesammelt hat, winkt ein kleiner Preis! Außerdem feiern wir mit allen Tieren Gottes reichen Segen unter seinem bunten Regenbogen. Sei mit dabei!

### REFORMATIONSFEST FÜR GROSS UND KLEIN

Am Sonntag vor dem Reformationstag, dem 29. Oktober 2023, feiern wir in der Kirche für Groß und Klein ein großes Reformationsfest. Los geht es um 10.30 Uhr in der Epiphaniaskirche. Schau vorbei und entdecke gemeinsam mit vielen Anderen wie bunt, verrückt und berührend auch heute Kirche noch sein kann!

## EXTRA FÜR JUGENDLICHE

Du bist **mindestens 14 Jahre** alt, kannst mit Glauben was anfangen und willst dich vielleicht sozial engagieren? Dann entdecke deine **Möglichkeiten als Teamer\*in** und lerne neue Leute kennen.

In mehreren Abend-Einheiten erfährst du Wichtiges über Leitungsverhalten, Kommunikation und Gruppenbegleitung. Am Schluss steht ein Segnungs-Gottesdienst.

### EINLADUNG ZUM TEAMERKURS

Du bekommst am Ende ein aussagekräftiges Zertifikat über den Kurs – viele Betriebe und Hochschulen achten bei Bewerbungen auf solche Bescheinigungen!

Gute Teamer werden immer gebraucht – ob für Kleingruppen-Anleitung oder in der Küche

WIR SUCHEN DICH!

Anmeldungen und weitere Infos bekommst du bei

Das Start-Treffen ist **am 21. September 2023 um 18:00 Uhr**

*im Kana-Haus geplant  
Rathausstraße 15,  
63863 Eschau.*

Alle weiteren Termine machen wir an diesem Treffen aus.

**Lena Riegel**  
Mail: [lena.riegel@elkb.de](mailto:lena.riegel@elkb.de)

## LIVE ESCAPE NACHT MIT DER EJ ELSAVA IN AKTION

In den Herbstferien sind alle Jugendlichen ab 12 Jahren zu einer ganz besonderen Übernachtungsaktions eingeladen. Wir veranstalten das erste Live-Escape in Eschau. Dabei müsst ihr wie bei einem echten Escape-Room gemeinsam Rätsel und Aufgaben lösen. Das gemeinsame Ziel so kurz vor dem Reformationstag: Findet Martin Luther und entführt ihn, um ihn vor seinen Feinden zu beschützen und die Reformation zu retten!



ORT: Kana-Haus, Rathausstr. 15, 63863 Eschau  
ZEIT: vom 29. Oktober ab 18.00 Uhr  
bis zum 30. Oktober bis 09.30 Uhr  
UNKOSTENBEITRAG: 5,00 € (für Essen und Material)

Wenn Du mit dabei sein willst, melde Dich bis spätestens 20. Oktober direkt bei unserer Jugendreferentin Lena Riegel an.

# GOTTESDIENSTE

## Mit Gottes Segen in das neue Schuljahr

Zu Beginn des neuen Schuljahres geben wir allen Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften Gottes reichen Segen für die vor ihnen liegenden Herausforderungen mit. Herzliche Einladungen zu den entsprechenden Gottesdiensten in unseren Gemeindeteilen:

**Einschulungsgottesdienst am 12. September um 09:00 Uhr in der Epiphaniaskirche**

### Schulanfangsgottesdienste

**OT Eschau – 13. September, Epiphaniaskirche**

09:00 Uhr für die Grundschule Eschau

10:00 Uhr für die Mittelschule Eschau

**OT Mönchberg – 15. September, kath. Kirche**

10:00 Uhr für die Grundschule

**OT Dammbach – 18. September, Schulturnhalle**

08:15 Uhr für die Grundschule

**OT Heimbuchenthal – 18. September, kath. Kirche**

10:00 Uhr für die Grundschule

10:45 Uhr für die Mittelschule



## Wohin mit meinen Sorgen?



Gründe, sich ernsthaft Sorgen zu machen, gibt es aktuell viele. Aber wie gehe ich mit dem um, was mir Sorgen macht? Was wenn das Sorgen um die Sorgen einen nicht mehr loslässt?

Im **GOTTESDIENST MAL ANDERS am 17. September um 18.00 Uhr** stellen wir uns gemeinsam unseren Sorgen - kreativ, persönlich, aber auch mit ganz viel Humor und Gottvertrauen. Schauen Sie bei uns **in Heimbuchenthal** vorbei und lassen Sie Ihre Sorgen gleich dort zurück.

## Zum Herbstanfang das Leben feiern

Am 24. September hoffen wir noch einmal auf einen lauen Spätsommerabend, auch wenn der Herbst bereits seine Schatten vorauswirft. In ökumenischer Verbundenheit laden wir zum Abendgottesdienst am Musikpavillon in Mönchberg ein. Auch wenn die Natur in dieser Jahreszeit von Tag zu Tag mehr vergeht, wir feiern das Leben. Denn in Gott siegt das Leben - IMMER und zu JEDER Jahreszeit.



## **UNSERE GOTTESDIENSTFORMATE IM ÜBERBLICK**

In unserer Gemeinde rufen uns die Glocken an vielen verschiedenen Orten zu unterschiedlichen Zeiten und Formaten zum Gottesdienst. Da ist bestimmt auch etwas für Sie dabei. Schauen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie!



### **Abendgottesdienst**

Die Abendgottesdienste sind meditativ gestaltet und laden ein, den Tag zurück in Gottes Hand zu legen.

### **Gottesdienst in liturgischer Form**

Bei diesem Gottesdienst besinnen wir uns auf unsere lutherischen Wurzeln und feiern nach der klassischen Liturgie. Dabei steht die Tradition im Vordergrund. Wechselgesänge, traditionell geprägte Lieder und Gebete geben Halt und Sicherheit. Es wird greifbar: Unser Gott ist da in Zeit und Ewigkeit.

### **Gottesdienst mal Anders**

In Kooperation mit der Kirchengemeinde Laufach feiern wir „Gottesdienst mal anders“. Das Team von etwa fünf Ehrenamtlichen bereitet diesen besonderen Abendgottesdienst intensiv vor, entwickelt ein Anspiel, überlegt sich die passende Musik, gestaltet geeignete Deko... Und ab und zu erwartet die Gottesdienst-besucher auch die ein oder andere Überraschung!

### **Kinderkirche**

Zu unserer Kinderkirche sind alle Kinder zwischen drei und zwölf Jahren herzlich eingeladen. Wir treffen uns zu verschiedenen Zeiten und an unterschiedlichen Orten, damit auch jede und jeder, der Lust hat, wirklich die Chance bekommt, dabei zu sein. Aber eins ist immer gleich: Du wirst eine biblische Geschichte entdecken und darfst im Anschluss dazu kreativ werden.

### **Kirche für Groß und Klein**

Zu besonderen Tagen im Kirchenjahr laden wir zur Kirche für Groß und Klein. Jung und Alt feiern gemeinsam, singen, beten und erleben eine Geschichte aus der Bibel. Dabei entdecken wir: Gott ist da.

### **Mini-Gottesdienst**

Mit unseren Kleinsten feiern wir zu besonderen Festtagen einen bunten Mini-Gottesdienst in und auch mal um unser Gemeindezentrum herum. Eingeladen sind alle Kinder ab 0 Jahren mit ihren Müttern, Vätern, Großeltern, Geschwistern, Paten... Es wird gesungen, gelacht und eine Geschichte miterlebt.

### **Wort-Gottesdienst**

Dieser kürzer gehaltene Gottesdienst wird von jeweils einem Liturgen aus den Kirchengemeinden Eschau oder Obernburg bzw. Lauffach im Verbund gestaltet. Dabei steht das Wort Gottes im Zentrum.



# GOTTESDIENSTE

## Gottesdienste regional

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Übersicht aller evangelischer Gottesdienste in unserer Umgebung. Durch diese Kooperation bieten wir Ihnen ein umfassendes Gottesdienstangebot von klassischen über moderne bis hin zu experimentellen Gottesdienstformen.

Auch die Gottesdienstorte und Gottesdienstzeiten sind vielfältig.

**Sie sind zu allen Gottesdiensten und Andachten herzlich eingeladen und in jeder Kirche und Gemeinde jederzeit herzlich willkommen.**

### Grün:

Sonntage zwischen Epiphanius und Palmsonntag, Trinitatiszeit, Erntedank, Ewigkeitssonntag

### Lila:

Advent, Palmsonntag, Buß- und Betttag

### Gelb (Weiß)

Weihnachten, Epiphanius, Gründonnerstag, Ostern, Himmelfahrt, Trinitatis

### Blau:

Ökumene

### Rot:

Konfirmation, Pfingsten, Reformationstag

### Grau:

Karfreitag

## Gottesdienstorte in den Kirchengemeinden

### Eschau:

- Kana-Haus Eschau  
*Rathausstraße 15, 63863 Eschau*
- Kirchgarten Eschau  
*(bei Regen in der Epiphaniaskirche)  
Kirchstraße 11, 63863 Eschau*
- Wildensee Kirche „Zum guten Hirten“  
*Wildensee 81, 63863 Eschau*
- Gemeinderaum Volksschule  
*Elsavatal Heimbuchenthal  
Bergstraße 16, 63872 Heimbuchenthal*
- Musikpavillon, Mönchberg  
*Parkplatz Schwimmbadstraße, 63933 Mönchberg*
- Betsaal Mönchberg  
*Hauptstraße 44, 63933 Mönchberg*

### Hofstetten:

- St. Michaelskirche Hofstetten  
*Eichelsbacher Str. 11,  
63839 Kleinwallstadt/ Hofstetten*
- Evang. Gemeindehaus Sulzbach  
*Jahnstr. 16, 63834 Sulzbach*
- Ölbergkapelle Kleinwallstadt  
*Kirchgasse 19, 63839 Kleinwallstadt  
(neben der Pfarrkirche)*

### Obernburg:

- Friedenskirche Obernburg  
*Oberer Neuer Weg, 63785 Obernburg*
- Dorfkirche St. Gertraud Elsenfeld  
*Hauptstraße 19, 63820 Elsenfeld*
- Trinitatiskirche Mömlingen  
*Jahnstraße 22, 63853 Mömlingen*
- Ölbergkapelle Großwallstadt  
*Kirchhof, 63868 Großwallstadt*

### Legende



Abendmahl




Familiengottesdienst



Gottesdienste für Kinder

# GOTTESDIENSTE









	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst	Liturg/ Liturgin
<b>So 6. August</b> 9. Sonntag nach Trinitatis	ESCHAU	9:00	<b>Kirchgarten</b> <i>Sommerkirche (Wort-Gottesdienst)</i>	Bohnhoff
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Röble
	OBERNBURG	11:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Sommerkirche</i>	Bohnhoff
<b>So 13. August</b> 10. Sonntag nach Trinitatis	ESCHAU	9:00	<b>Kirchgarten</b> <i>Sommerkirche (Wort-Gottesdienst)</i>	Neu
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Kreile
	OBERNBURG	11:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Sommerkirche</i>	Neu
<b>Sa 19. August</b>	HOFSTETTEN	14:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Trauung Richter/Lichtblau</i>	Kreile
<b>So 20. August</b> 11. Sonntag nach Trinitatis	ESCHAU	9:00	<b>Kirchgarten</b> <i>Sommerkirche (Wort-Gottesdienst)</i>	Wachsmann
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Burkart
	MÖMLINGEN	11:00	<b>Trinitatiskirche</b> <i>Sommerkirche</i>	Wachsmann
<b>So 27. August</b> 12. Sonntag nach Trinitatis	ESCHAU	9:00	<b>Kirchgarten</b> <i>Sommerkirche (Wort-Gottesdienst)</i>	Meyer
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche (im Freien)</b> <i>Gottesdienst hinter der Kirche mit Taufen</i>	Haas / Mehlig
	OBERNBURG	11:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Sommerkirche</i>	Meyer
<b>September</b>				
<b>So 3. September</b> 13. Sonntag nach Trinitatis	ESCHAU	9:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Sommerkirche (Wort-Gottesdienst)</i>	Happ
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche (im Freien)</b> <i>Gottesdienst mit Mensch und Tier hinter der Kirche</i>	Haas / Mehlig
	OBERNBURG	11:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Sommerkirche</i>	Happ
<b>So 10. September</b> 14. Sonntag nach Trinitatis	ESCHAU	10:30	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Festgottesdienst zur Eschauer Kerb</i>	Englert
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Haas / Mehlig
	SULZBACH 	15:30	<b>Evang. Gemeindehaus</b> <i>Familienzeit mit Gott</i>	Haas
	ELSENFELD 	11:00	<b>Dorfkirche St. Gertraud</b> <i>Sommerkirche</i>	Meyer

Du bist mein **Helfer**, und  
unter dem Schatten deiner **Flügel**  
frohlocke ich. «

PSALM 63,8

Monatsspruch AUGUST 2023

# GOTTESDIENSTE

	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst	Liturg/ Liturgin
So 17. September 15. Sonntag nach Trinitatis	ESCHAU	9:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Einführungsgottesdienst der neuen Mitarbeitenden mit anschl. Sekttempfang</i>	Englert
	HEIMBUCHEN- TAL	18:00	<b>Gottesdienstraum Volksschule</b> <i>Gottesdienst mal anders</i>	Englert und Team
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Röble
	OBERNBURG	9:30	<b>Friedenskirche</b>	Buschhaus
	MÖMLINGEN	11:00	<b>Trinitatiskirche</b> <i>Männersonntag anschl. Wanderung und Einkehr</i>	Buschhaus
Sa 23. September	WILDENSEE 	10:00	<b>Kirche „Zum guten Hirten“</b> <i>Kinderkirche in Aktion</i>	Kiki-Team
So 24. September 16. Sonntag nach Trinitatis  (Erntedank in Eschauer Kirchengemeinde)	ESCHAU 	9:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form zum Erntedankfest mit Abendmahl (Wandelkommunion)</i>	Englert
	WILDENSEE 	10:30	<b>Kirche „Zum guten Hirten“</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form zum Erntedankfest mit Abendmahl (Wandelkommunion)</i>	Englert
	MÖNCHBERG	18:00	<b>Musikpavillon</b> <i>Ökumenischer Abendgottesdienst</i>	Leipold / Englert
	HOFSTETTEN 	10:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläum und Hl. Abendmahl (Weinhostie)</i>	Haas / Mehlig
	SULZBACH	16:30	<b>Evang. Gemeindehaus</b>	Englert
	OBERNBURG 	10:30	<b>Friedenskirche</b> <i>Einführung Religionspädagogin</i>	Meyer / Rupp
Sa 29. September Michaelis	ESCHAU	19:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form</i>	Happ
Oktober				
So 1. Oktober Erntedank	ESCHAU 	9:30	<b>Kana-Haus</b> <i>Treffpunkt: Suppenküche mit der Kinderkirche in Aktion</i>	Riegel und Kiki-Team
		10:30	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Kinderkirche für Groß und Klein</i>	Riegel und Kiki-Team
	HOFSTETTEN 	10:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Gottesdienst an Erntedank mit Hl. Abendmahl (Weinhostie)</i>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG 	11:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Erntedank</i>	Meyer

Jesus Christus spricht:

MATTHÄUS 16,15

Wer sagt denn ihr,  
dass ich sei? «

Monatsspruch SEPTEMBER 2023

Seid Täter **des Worts**  
und nicht Hörer allein; sonst betrügt  
ihr **euch selbst.** «

JAKOBUS 1,22

Monatsspruch OKTOBER 2023

# GOTTESDIENSTE

	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst	Liturg/ Liturgin
<b>So</b> <b>8. Oktober</b> 18. Sonntag nach <i>Trinitatis</i>	ESCHAU	9:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form</i>	Happ
	 ESCHAU	10:30	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Minigottesdienst</i>	Riegel und Team
	WILDENSEE	10:30	<b>Kirche „Zum guten Hirten“</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form</i>	Happ
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Gottesdienst zur interkulturellen Woche</i>	Haas/Mehlig
	SULZBACH	11:30	<b>Evang. Gemeindehaus</b> <i>Taufgottesdienst</i>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG	9:30	<b>Friedenskirche</b>	N.N.
	ELSENFELD	11:00	<b>Dorfkirche St. Gertraud</b>	N.N.
<b>So</b> <b>15. Oktober</b> 19. Sonntag nach <i>Trinitatis</i>	ESCHAU	10:30	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Emmauskirche zur Herbstsammlung der Diakonie, anschl. Kirchenkaffee</i>	Englert und Team
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Rüster
	OBERNBURG	11:00	<b>Friedenskirche</b>	Meyer
<b>So</b> <b>22. Oktober</b> 20. Sonntag nach <i>Trinitatis</i>	ESCHAU	9:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Wortgottesdienst</i>	Englert
	HEIMBUCHENTAL	11:00	<b>Gottesdienstraum Volksschule</b> <i>Wortgottesdienst</i>	Englert
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Röbke
	OBERNBURG	9:30	<b>Friedenskirche</b>	Wachsmann
	MÖMLINGEN	11:00	<b>Trinitatiskirche</b>	Wachsmann
<b>So</b> <b>29. Oktober</b> 21. Sonntag nach <i>Trinitatis</i> <b>(Zeitumstellung)</b>	ESCHAU 	10:30	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Kirche für Groß und Klein zum Reformationsfest, anschl. Gemeindeversammlung</i>	Riegel und Team
	MÖNCHBERG	18:00	<b>Betsaal</b> <i>Abendgottesdienst</i>	Haas
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Haas / Mehlig
	SULZBACH	16:30	<b>Evang. Gemeindehaus</b>	Haas
	OBERNBURG	9:30	<b>Friedenskirche</b>	Meyer
	GROSSWALLSTADT	11:00	<b>Öbergkapelle</b>	Meyer
<b>Di</b> <b>31. Oktober</b> Reformationstag	ESCHAU 	19:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Abendmahlsfeier (mit Einzelkelchen)</i>	Englert
	OBERNBURG 	19:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Reformationstag mit Abendmahl</i>	Meyer



### Bunte Sommerzeiten für kleine und große Abenteurer

Unser diesjähriges „**Sommerfest der Abenteurer**“ startete am 24. Juni und war wunderschön. Eingeladen waren alle Familien der Kita. In einer lockeren, entspannten Atmosphäre konnten wir für vier Stunden eine angenehme Zeit verbringen. Das Buffet war gefüllt mit vielen tollen und unterschiedlichen Salaten, Broten und Kuchen, die die Eltern mitgebracht hatten. Gegrillt wurde gemeinschaftlich und das Wetter hatte es auch gut mit uns gemeint. So konnten Eltern und Kinder bei schönstem Sonnenschein draußen sitzen und essen, sich unterhalten und die Spielangebote nutzen. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Menschen, die beim Auf- und Abbau geholfen und zu diesem tollen Buffet und dem Tag beigetragen haben.

Am 26. Juni war das gesamte Team und alle Mitarbeiter der Kirchengemeinde zu einem **Betriebsausflug** eingeladen. Dieses Jahr stand der Ausflug unter dem Motto „Auf den Spuren der Spessarträuber“. Nach einem schönen Gottesdienst in der Kirche in Heimbuchental starteten wir mit einem kurzen Spaziergang durch den Wald zu Minigolfspielen. Das Wetter meinte es gut mit uns und wir konnten uns bei Sonnenschein beim Minigolf erproben. Anschließend gab es ein leckeres Mittagessen auf der Terrasse des Hotels „Zum Engel“ in Mespelbrunn. Ganz interessant war die anschließende Besichtigung des Schlosses Mespelbrunn. Räuber haben wir zwar keine getroffen, aber dafür hatten wir gute Gespräche und einen wunderbaren Betriebsausflug.

*Claudia Vandeven*



### Öffnungszeiten

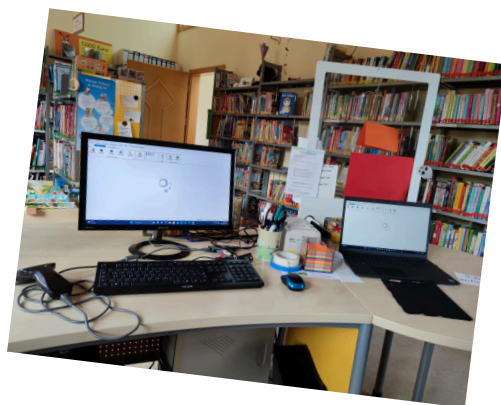
Dienstag: 16.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag: 17.00 – 18.00 Uhr  
jeden 3. Donnerstag im Monat:  
17.00 – 19.00 Uhr  
Freitag: 16.00 – 17.00 Uhr

In den Sommerschulferien haben wir keine regulären Öffnungszeiten, aber im Ferienpass stehen unsere Büchereitage „Gesucht – Gefunden“.

### Neue Technik in unserer Bücherei

Nachdem der Umstieg von Windows 7 auf Windows 10 schon nicht so einfach zu bewerkstelligen war, wussten wir, dass uns unser Bücherei-PC nicht mehr ewig begleiten würde. Eine Neuanschaffung haben wir aber aus Kostengründen noch nicht in Erwägung gezogen. Windows 10 lief ja, wenn auch sehr langsam. Letzten Herbst haben wir uns dann doch intensiver damit beschäftigt. Da gab es die verschiedensten Ansätze. Doch irgendwie begann das neue Jahr und wir waren immer noch nicht wirklich weiter.

Bei dem jährlich einmal stattfindenden Treffen in diesem Frühjahr mit dem Bürgermeister Herrn Rüth und Frau Orta von der Gemeinde, bei dem wir unseren Jahresbericht vorlegen, gemeinsam in das kommende Jahr schauen und auch Wünsche äußern dürfen, sind auch dieses Jahr wieder einige gute Ideen entstanden. So kam es, dass über die Firma Te-



lehaus bei der die Gemeinde ihre IT bezieht ein neuer Laptop gekauft werden konnte. Mittlerweile ist das Büchereiprogramm „umgezogen“ und alles funktioniert wunderbar.

An dieser Stelle wollen wir uns bei der Gemeinde und Herrn Rüth für die Unterstützung bedanken, die nicht nur den neuen PC umfasst.

Und nun freuen wir uns, dass die Ausleihe wieder problemlos klappt.

*Petra Belian vom Büchereiteam*

## Zukunftsfragen beschäftigen den Diakonieverein

Am Mittwoch, dem 26. April, waren alle Vereinsmitglieder eingeladen zusammen mit Freunden einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zu verbringen und sich darüber auszutauschen, wie es mit dem Verein weitergehen soll.

Da viele diakonische Aufgaben mittlerweile in professionellen Händen liegen, ist es schwierig das Vereinsleben mit Aufgaben zu füllen. Unser Verein hat zurzeit 53 Mitglieder, vorwiegend ältere Semester und bei der letzten Vollversammlung im März war es nicht möglich einen funktionierenden Ausschuss aufgrund mangelnder Beteiligung zu wählen. Es wurde über vergangenen Aktionen gesprochen: Bänke am Friedhof, Sonnensegel für die KiTa und Hortzuschuss...

Doch wie könnte es weitergehen? Es gibt zwei Optionen, die wir in der **2. Vollversammlung am 5. Oktober um 17.30 Uhr im Kana-Haus**, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind, abwägen müssen:

OPTION 1: Wir wählen an diesem Tag eine Vorstandschaft. Kommt diese Wahl nicht zustande, ist der Verein schlicht nicht funktionsfähig.

OPTION 2: Der Verein wird aufgelöst, das Guthaben des Vereins wird dem laut Satzung festgelegten Verwendung zugeführt, demzufolge wird das Geld für diakonische Aufgaben in unserer Kirchengemeinde verwendet. Ein zu gründender Diakonieausschuss könnte über die Verwendung beraten.

*Christa Berninger*  
Schriftführerin

## Diakoniegedienst zur Herbstsammlung



Anlässlich der Herbstsammlung der Diakonie lädt der Diakonieverein Eschau e. V. unter dem Motto "Und was kannst Du?" zum Gottesdienst ein. Wir setzen uns bewusst mit den Herausforderungen behinderter Menschen auseinander, hören von ihren Problemen und zeigen uns solidarisch - mit unseren Gebeten und Spenden.

Seien Sie dabei und helfen mit **am 15. Oktober um 10.30 Uhr in der Epiphaniaskirche!**

## Gemeindeausflug nach Frankfurt am Main

Wie schön – gemeinsam unterwegs – dies war möglich am Samstag, dem 29. April beim Gemeindeausflug der evang. Kirchengemeinde Eschau nach Frankfurt.



Frohgemut starteten wir mit einigen Gästen aus den Nachbargemeinden mit einer Morgenandacht im Bus mit unserer Pfarrerin Romina Englert.

Am Frankfurter Römer erwartete uns die »Zwiwwelels«, eine Marktfrau des 19. Jahrhunderts, und führte uns mit Humor und kleinen Anekdoten kurzweilig durch die alten Gassen. Danach konnten wir die von der »Zwiwwelels« bereits angepriesenen Frankfurter Spezialitäten beim Apfelwein Wagner, einem typisch Frankfurter Lokal in Sachsenhausen, genießen.



Gut gestärkt tauchten wir dann bei einer Führung im Bibelhaus ein in die Zeit des alten und neuen Testaments und erlebten lebendige Eindrücke in biblische Lebenswelten. Bei der anschließenden Freizeit hatten wir die Möglichkeit für eigene Erkundungen im Dom, der Kaiserpfalz oder in der evang. Alten Nikolaikirche und natürlich gab es auch Kaffee und Kuchen in einem der zahlreichen Cafés rund um den Römer. Mit der Schlussandacht und dem Segen auf der Heimfahrt sowie vielen neuen Eindrücken endete ein schöner gemeinsamer Tag.

*Christiana Alsdorf*





## Teamersegnung im Beachpark

Am 30. April war es endlich soweit - zehn junge und engagierte Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren wurden gemeinsam von Dekanatsjugendreferent Jörg Fecher und mir im Elsavapark Elsenfeld in ihrem neuen Dienst als Teamerinnen und Teamer begrüßt. Es war mir eine große Freude, meinen kleinen Schützlingen bei schönstem Wetter und toller musikalischer Begleitung ihren wohlverdienten und fleißig erarbeiteten Segen für die kommenden Herausforderungen mit auf den Weg geben zu dürfen.



Der gemeinsame Gottesdienst stand unter dem Motto „Deine Gefühle, dein Glaube, deine Zeit“.

Passend zu unserem Ritual, jeden Teamerkurs mit einer kurzen Emojirunde zu beginnen, um zu erfahren wie es dem Gegenüber am heutigen Tag geht, handelte also auch die Segnung von guten sowie schlechten Tagen, die allesamt von Gott begleitet werden und denen ein wesentlicher Platz in unserem Alltag zusteht.



Nach einem gemeinsamen Gruppenfoto schickte ich dann meine fertig ausgebildeten Teamerinnen und Teamer voller Stolz nach Hause und freute mich direkt auf den ersten gemeinsamen Konfitag, den ich vielleicht mit der/dem ein oder anderen/m verbringen werde.

Danke an dieser Stelle natürlich an Jörg Fecher für sein stets offenes Ohr und an Romina Englert, Iris Kreile und Stefan Meyer für jede helfende Hand und das Vertrauen in mich. Der größte Dank geht aber natürlich an meinen tollen Teamerkurs. Danke, dass ihr euch immer habt mitreißen lassen, für jeden Spaß zu haben wart und es mir so unfassbar leicht gemacht habt, euch zu motivieren und miteinander ein Thema nach dem anderen zu rocken.

*Mia Preß*

## Kinderkirche in Aktion neu in Wildensee

Am 27. Mai fand die erste "Kinderkirche in Aktion" in Wildensee statt und stand unter dem Motto "Seine Schöpfung und unsere Verantwortung".

Nach einer kurzen Einführung ins Thema lernten wir Amy, die Ameise kennen, die uns zeigte, wie sie lebt und was sie jeden Tag leistet. Sie stellte einige knifflige Fragen zur biblischen Darstellung und der Vereinbarkeit mit der Wissenschaft. Danach ging es ab nach draußen und wir sahen, hörten und spürten, was Gottes Schöpfung zu bieten hat. Vieles, das es zu schützen gilt.



Amys Zuhause fanden wir auch - einen Ameisenhügel in XXL, wirklich beeindruckend! 13 Kinder begleiteten die kleine Ameise bei diesem Spaziergang. Schön, dass ihr dabei wart und hoffentlich bis bald, wenn es wieder heißt: Kinderkirche in Aktion zu Gast in Wildensee.

*Ulrike Flechsenhaar*



## Kirchenvorstad in Klausur



Am Samstag, den 17. Juni, traf sich der Kirchenvorstand im Kana-Haus zu einer ganztägigen Klausurtagung. Anders als bei den sonstigen Sitzungen, kann man bei einer solchen Tagung in viel größerer Ruhe und ohne den straffen Zeitplan einer vollen Tagesordnung zusammen kommen und sich vertiefend einem Thema widmen. Schon der Auftakt mit einem gemeinsamen Frühstück sorgt für eine entspannte Atmosphäre und lässt Raum zum Austausch über das, was den Einzelnen gerade beschäftigt. Und dennoch kommt, fast schon unbemerkt, auch die Arbeit des Kirchenvorstandes nicht zu kurz. Nachdem die letzten Jahre sehr stark von den Planungen und Entscheidungen bezüglich Corona und der Kirchenrenovierung geprägt waren, haben wir uns nun Gedanken über die sonstigen Wege gemacht.

So haben wir uns überlegt, was denn in den nächsten Jahren die anstehenden Themenfelder sind. Das sind die Fragestellungen, die uns dann den Blick nach vorne haben wenden lassen, mit schließlich ganz konkreten Aufgaben, die als nächstes angegangen werden wie zum Beispiel: Wie gehen wir mit den hohen Austrittszahlen um? Wie reagieren?

Genau dieser ganzheitliche Ansatz, sich auch mal Zeit für persönliche Belange und für den Blick zurück zu nehmen, ist für die vertrauensvolle Gemeinschaft und die gemeinsame Arbeit unglaublich wertvoll, sowohl persönlich, als auch für die Kirchengemeinde.

Und so wollen wir uns trotz gefüllter Terminkalender auch in Zukunft einmal im Jahr die Zeit für eine solche Klausurtagung nehmen.

*Norbert Kleinschroth*



## Familiengottesdienst am und im Weiher



Es war ein ganz besonderer Gottesdienst, der Ende Juni an der Freizeitanlage in Wildensee stattfand. Geplant war er (wie in der Vergangenheit auch schon) vor der Hütte. Da aber eine Taufe mit auf dem Programm stand, wurde er direkt am Weiher ausgerichtet, denn die Tauffamilie hatte für ihren Täufling einen ganz besonderen Wunsch: die Taufe sollte direkt im Freizeitanlagensee stattfinden! Unsere Pfarrerin fand diesen Vorschlag prima und kam kurzerhand mit Badeschuhen im Gepäck nach Wildensee.



Das Thema des Gottesdienstes lieferte Gedanken rund um Johannes den Täufer und hätte passender wohl nicht sein können. Auch das Wetter war uns äußerst zugetan und rundete mit einer herrlichen Idylle den Gottesdienst perfekt ab. Es war wirklich wunderschön und wir freuen uns alle auf das kommende Jahr!

*Das Wildenseer  
Familiengottesdienst-Team*





## Sommerserenade mit Widmung der Prinzipalialia

»Herzlich willkommen zur Sommerserenade mit Widmung der Prinzipalialstücke der Epiphaniaskirche« mit diesen Worten wurden die Eschauer Gottesdienstbesucher am Sonntag, 9. Juli um 18.00 Uhr in der neu gestalteten Kirche begrüßt.

Pfarrerin Englert zeigte sich froh, dass nach 2 Jahren Provisorium endlich auch die Bänke und Prinzipalialstücke ihren Platz in der Kirche gefunden haben, die bei der Einweihung nach der Umbauphase am 4. Advent 2022 noch fehlten. Ein besonderer Dank galt daher dem Holzbildhauer Nikodemus Löffl aus Wartenberg in Oberbayern, der den Altar, das Lesepult und den Taufisch geschaffen hat sowie der Firma Schneider Innen.Raum.Design aus Miltenberg mit seinem Mitarbeiter Thomas Hennig für die Fertigung der Kirchenbänke. Als weitere Ehrengäste wurden Architekt Wilfried Stendel aus Eschau, Dekan Rudi Rupp aus Aschaffenburg, Pfarrer Tadeus Krawczyk aus Heimbuchenthal als Vertreter der Ökumene, 3. Bürgermeisterin Gisela Zipf aus Eschau sowie viele Menschen, die die Renovierung finanziell und auch mit Gebeten unterstützt haben, begrüßt.

Besonders freute sich Pfarrerin Englert, dass die Serenade von Musikern aus unserer Gemeinde sowie Musikern, die sich mit Eschau verbunden fühlen, mitgestaltet wird und die Bandbreite von traditionellen Klängen bis zu neuen geistlichen Liedern reicht. So wie auch unsere Kirche Altes mit Neuem verbindet.

Mit einem Textausschnitt aus der Offenbarung »Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende, spricht Gott der Herr, der da ist und der da war und der da kommt.« verdeutlichte Pfarrerin Englert, dass unsere Eschauer Kirchengeschichte in der Vergangenheit, der Gegenwart und auch der Zukunft mit Gott in der Kirche eng verbunden ist.





Bei der anschließenden Widmung der einzelnen Prinzipalstücke, bestehend aus dem achteckigen Taufstisch, dem Lesepult, der Kanzel, dem Altar mit dem neuen Kreuz und dem Gedenkengel erläuterten Künstler Löffl sowie Architekt Stendel die tiefe christliche Symbolik der einzelnen Elemente. So steht in der Mitte des Chorraums der **Taufstisch** als Anfangs- und Endpunkt unseres Glaubens. Am **Lesepult** hören wir Gottes Wort – hier spricht Gott zu uns. Die **Kanzel**, deren Renovierung erst jetzt abgeschlossen werden konnte, empfängt uns mit offenen Armen und man kann auf Augenhöhe zur Gemeinde sprechen. Der **Altar** – am Tisch des Herrn beten und Abendmahl feiern – Gott verspricht uns seine wunderbare Gemeinschaft.

Durch die Verlegung der Kanzel ist der Kirchenraum jetzt hell und freundlich, offen und durchlässig geworden, daher ist der Altar auch offen und rund ohne Ecken und Kanten. Der **Gedenkengel** – es ist ein Ort der Besinnung und ein Platz zum Innehalten. Durch die Öffnung der Mauer zum Bibelgarten dringt Licht ein und so soll der Engel Sorgen hinaustragen und ein Hoffnungsbote sein.

Nach jeder Widmung las ein Mitglied des Kirchenvorstands einen passenden Bibelvers und Pfarrerin Englert nahm die Prinzipalien mit Gebet und Segen in den Dienst Gottes. Musikalisch stimmungsvoll übergeleitet wurde jede Widmung im Wechsel von unserem Organisten Johannes Happ an der Orgel, Dekan Rudi Rupp am Klavier, Flötentönen vom Kirchenquartett, der »Band« sowie den Kirchenbläsern unter der Leitung von Moritz Freudenberger.

Zum Abschluss lud Pfarrerin Englert zu einem kühlen Getränk vor der Kirche ein, und es bestand die Möglichkeit mit dem Künstler ins Gespräch zu kommen oder auch die Kirche mit den neuen Prinzipalstücken für sich selbst zu erkunden.

*Christiana Alsdorf*

## Kabum goes Plink

Ein glücklicherweise jedes Jahr wiederkehrendes Highlight im Sommer ist natürlich Kabum - auch 2023 wieder.

Unter dem diesjährigen Thema „Plink“ (Pink & Lila) spielten Kinder und Jugendliche aus verschiedensten Gemeinden vom 23.06. bis zum 26.06. eine ganze Menge Spiele, sangen, lachten, weinten und tanzten bei wunderschönen Andachten am Morgen und am Abend und der ein oder andere landete im Pool.

Die Teilnehmenden wohnten das Wochenende über in Holzhütten auf einem riesigen Gelände in Münchsteinach und wurden von ausgebildeten Jugendleiterinnen und Jugendleitern durch das tägliche Programm geleitet, welches schon Monate zuvor geplant und vorbereitet wurde.

Schon die Hinfahrt mit dem Bus, ließ auf ein ereignisreiches, verrücktes und lustiges Wochenende hoffen. Und ich denke die Bilder sprechen für sich...

Ob Perlenketten basteln, Rubix-Würfel lösen, kreative Bastelarbeiten, ein Yoga-Workshop oder das Rutschen auf der beliebten Wasserrutsche - es war für jeden etwas dabei und Kabum war für uns alle wiederum eine unvergessliche und wunderschöne Zeit. Ich freue mich schon jetzt unglaublich aufs nächste Jahr und vor allem darauf, ganz viele alte Gesichter wiederzusehen, aber auch viele neue Kontakte zu knüpfen und neue Freundschaften zu schließen.

*Mia Preß*



## KONTAKTE

**POSTANSCHRIFT:** Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eschau  
Rathausstraße 17, 63863 Eschau

**In unserem Gemeindebüro treffen Sie uns zu folgenden Zeiten an:**

Di und Mi: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Do: 14.30Uhr bis 18.00 Uhr

Gerne begrüßen wir Sie auch jederzeit nach vorheriger Vereinbarung.

**INTERNETPRÄSENZ:** [www.eschau-evangelisch.de](http://www.eschau-evangelisch.de) oder auf Instagram



### IHRE ANSPRECHPARTNER:



#### **Geschäftsführende Pfarrerin**

Romina Englert – Gemeindeleitung, Gottesdienste, Seelsorge,  
Begleitung bei Kasualien

Telefon: 09374-970740, Mobil: 01520-4477637

Mail: [romina.englert@elkb.de](mailto:romina.englert@elkb.de)



#### **Jugendreferentin** (ab 1. September 2023)

Lena Riegel – Arbeit mit Kindern, Familien und Jugendlichen,  
Begleitung von Ehrenamtlichen

Telefon: wird bekannt gegeben (siehe Internetseite)

Mail: [lena.riegel@elkb.de](mailto:lena.riegel@elkb.de)



#### **Gemeinde-Assistentin**

Britta Heider – Büroleitung, Spendenverwaltung, Annahme  
von Kasualien etc.

Telefon: 09374-1270, Telefax: 09374-1202

Mail: [pfarramt.eschau@elkb.de](mailto:pfarramt.eschau@elkb.de)



#### **Leitung der evangelischen Kindertagesstätte**

##### **Abenteuerland**

Claudia Pfeifer – KiTa-Leitung, Personalführung, Verwaltung

Telefon: 09374-1824

Mail: [kita.abenteuerland@elkb.de](mailto:kita.abenteuerland@elkb.de)

**Messner**, Werner Amendt – Pflege der Epiphaniaskirche und des Kirchgartens

**Reinigungskraft**, Hilde Völker – Reinigung des Gemeindezentrums Eschau und  
Begleitung der Vermietungen



#### **Vorsitzende des Kirchenvorstands**

Iris Degen, Telefon: 09374-322, [iris.degen@elkb.de](mailto:iris.degen@elkb.de)

#### **Vertrauensmann des Kirchenvorstands**

Otto Rummel, Telefon: 09374-8333





**Konfirmation am 21. Mai 2023**  
Gesegnet als Schlüsselkind Gottes



Herzlichen Glückwunsch an alle Jugendlichen samt Familien und weiterhin viel Freude am Entdecken von Gottes Himmelsschlüsseln!